

Maßnahmenvorstellung Radverkehrskonzept

25. Juli 2023

Technik- und Umweltausschuss

1. Bestandsdatenanalyse (Unfalldaten, Quell-Ziel-Analyse, Verkehrsstärken, ADFC-Klimatest, bestehende Planungen)



2. Befahrung und Erarbeitung eines Netzentwurf



3. Erarbeitung von Maßnahmenvorschlägen



4. Bürgerwerkstatt und Anpassung Netz- und Maßnahmenplanungen



5. Projektabschluss und Berichterstellung



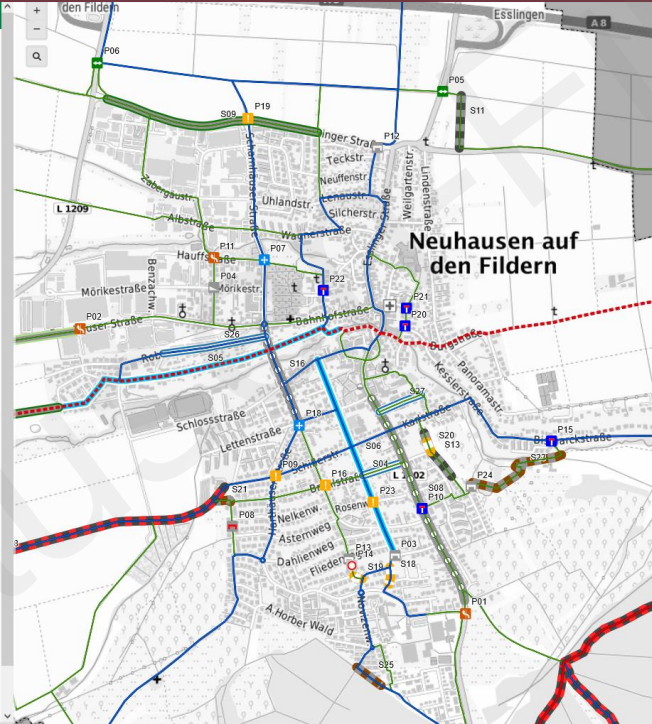
6. Vorstellung der Ergebnisse

- Maßnahmenempfehlungen zur Verbesserung des Radverkehrs (Fokus Alltagsradverkehr)
- Förderung kommunaler Radverkehrsinfrastruktur durch Land und Bund – Radverkehrskonzept häufig Voraussetzung für Förderung
- Übliche Planungs- und Genehmigungsverfahren werden nicht ersetzt
- **Fokus heute: Maßnahmenvorstellung**





- Legende**
- ☒ **Maßnahmen**
 - ☒ **Punktuale Maßnahmen**
 - Bordstein absenken
 - Einbauten (Poller, Umlaufperre etc.) entfernen
 - Einbauten (Poller, Umlaufperre etc.) optimieren
 - Führung an Knotenpunkt verbessern
 - Ausfahrt/Einmündung sichern
 - Querungsstelle sichern
 - Übergang Fahrbahn - Radweg anlegen
 - VZ 357 (Sackgasse) als durchlässig kennzeichnen
 - VZ 250 (Verbot für Fahrzeuge aller Art) für Radverkehr freigeben
 - Sonstiges
 - ☒ **Streckenmaßnahmen**
 - Bestehenden Weg verbreitern
 - Brücke
 - Freigabe Einbahnstraße
 - Fahrradstraße anordnen
 - Radweg neu bauen
 - Oberfläche asphaltieren
 - Schadhafte Oberfläche sanieren
 - Piktogrammreihe markieren
 - Unbefestigten Weg ausbauen
 - Sonstiges
 - ☒ **Zielnetz**
 - ☒ Übergeordnete Radhauptverbindung (Kat. I)
 - ☒ Vorzugstrasse Radschnellverbindung
 - ☒ Radhauptverbindung (Kat. II)
 - ☒ Alternative Verbindung
 - ☒ Basisverbindung (Kat. III)
 - ☒ Alternative Verbindung
 - ☒ **Sonstiges**
 - ☒ Gemeindegrenzen



Radverkehrskonzept



Teilbericht Abstellanlagen Gemeinde Neuhausen auf den Fildern

Anlage 10
Juni 2023



Anlage 11
Plan 01: Ortskarte zur Radverkehrsplanung
Projekt: Radverkehrskonzept Neuhausen auf den Fildern
Bearbeitung: Michael Hübner
Datum: 14.06.2023
Kartographie: Karte des Radverkehrsplanungsamtes
RV-K Planungsamt RV-K
Planungsamt

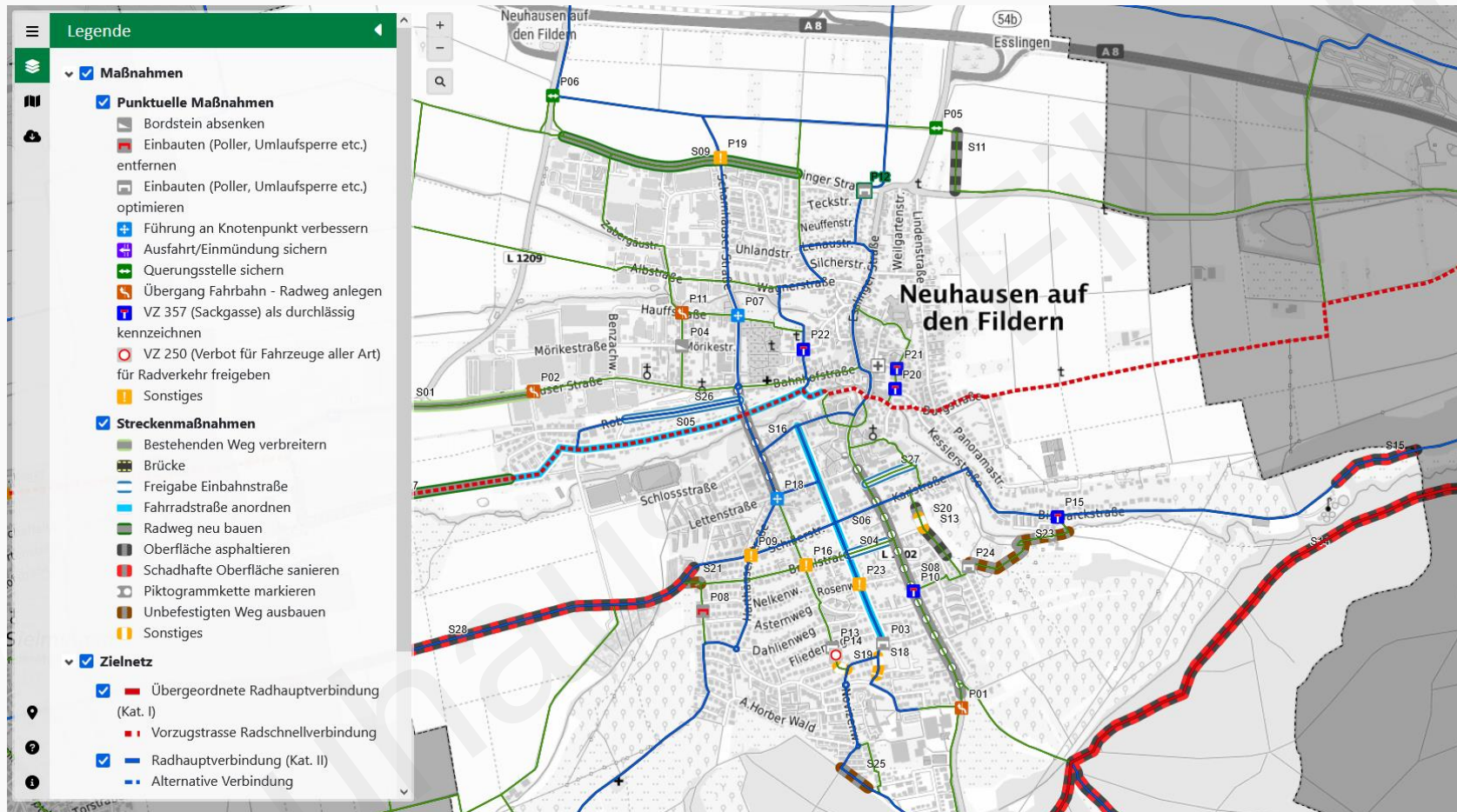
Symbol	Linienmaßnahme	Anzahl
	Bestehenden Weg verbreitern	2
	Brücke / Unterführung	1
	Piktogrammreihe markieren	2
	Fahrradstraße anordnen	2
	Freigabe Einbahnstraße	3
	Radweg neu bauen	2
	Oberfläche asphaltieren	4
	Schadhafte Oberfläche sanieren	4
	Unbefestigten Weg ausbauen	4
	Sonstiges	4
	Gesamt	28

Symbol	Punktmaßnahme	Anzahl
	Bordstein absenken	1
	VZ 357 (Sackgasse) als durchlässig kennzeichnen	5
	Einbauten (Poller, Umlaufsperr etc.) entfernen / optimieren	5
	Ausfahrt / Einmündung sichern	1
	Führung an Knotenpunkt verbessern	2
	Überquerungsstelle sichern	2
	Übergang Fahrbahn – Radweg	3
	VZ 250 für Radverkehr freigeben	1
	Sonstiges	4
	Gesamt	24

- Fachliche Priorisierung
 - Faktoren, die in Priorisierung einfließen :
 - Netzkategorie
 - Verbesserung von:
 - Verkehrssicherheit
 - Fahrkomfort
 - Direktheit
 - Zusätzliche Attribute:
 - Schulverbindung
 - Anbindung der S-Bahn
- Bürgerworkshop 08.03.2023

RV-K Planungsbüro		Radverkehrskonzept Neuhausen auf den Fildern	Maßnahme Nr. S01
Verbindung:	Neuhausen a.d.F. - Filderstadt (L 1209)		Maßnahmentyp: <u>Bestehenden Weg verbreitern</u>
Kommune:	Neuhausen auf den Fildern		Straße: <u>Bernhäuser Straße (L 1209)</u>
Netzkategorie:	Übergeordnete Radhauptverbindung		Länge: <u>Ca. 840 Meter</u>
DTV:	16700 Kfz/24h		Schulverbindung: <u>ja</u> Bike & Ride-Verb.: <u>nein</u>
Baulast:	Land		Musterlösung: <u>NRW_02_BW / NRW_03_BW</u>
Schutzgebiet:	-		
Grunderwerb:	-		
Lage:			
Situation:	Der vorhandene gemeinsame Geh- und Radweg ist deutlich zu schmal und verläuft über den Wartebereich einer Bushaltestelle. Er ist für beide Fahrrichtungen benutzungspflichtig. An zu querenden Einmündungen fehlen Furtmarkierungen.		
Beschreibung:	Verbreitern des betrachteten Weges zu einem den ERA-Regelmaßen entsprechenden Geh- und Radweg. Furtmarkierungen und Trennung des Wartebereichs der Bushaltestelle vom Geh- und Radweg. Schadhafte Oberfläche sanieren (besonders westlicher Abschnitt).		
Fotos:	 		
Priorität:	B	Kostenrahmen:	300.000 € Kosten-Nutzen-Verhältnis: Gut
Begründung:	Zu schmale Geh- und Radwege können zu Konflikten mit dem Fußverkehr führen. Dies wirkt sich negativ auf Attraktivität und Verkehrssicherheit für Radfahrende und zu Fuß Gehende aus. Im Begegnungsverkehr entstehen Probleme insbesondere bei Fahrrädern mit Anhängern oder Lastenfahrrädern.		
Sonstiges:	Die Maßnahme ist als "Weiterer Bedarf mit Planungsrecht" im Bedarfsplan für Radwege an Bundes- und Landesstraßen des Landes Baden-Württemberg enthalten. Planung der Radschnellverbindung Fildern ist zu berücksichtigen.		
Maßnahme Nr. S01		06/2023	

Priorisierung gibt keine Umsetzungsreihenfolge vor!



<https://rv-k.de/Neuhausen-Fildern/Radverkehrskonzept/Final/WebGIS.html>

Abschluss des Radverkehrskonzeptes

ABER

Auftakt zur Umsetzung

Abschlussbericht



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Holger Schmidt

Planungsbüro RV-K
Niederlassung Jena
Spitzweidenweg 30
07743 Jena

Telefon: 03641 31 67 955
E-Mail: h.schmidt@rv-k.de
Homepage: www.rv-k.de